

MEDIAINFORMATION

Motorsportclub Teutschenthal e.V. im ADAC



Vorbereitungen zur Motocross-WM laufen auf Hochtouren WM-Lauf am 7./8. Mai im „Talkessel“ – Fünf Klassen mit mehr als 200 Fahrern am Start – Rahmenprogramm beginnt schon Donnerstag



Am Wochenende 7./8. Mai trifft sich die internationale Motocross-Elite in Teutschenthal (Saalekreis/Sachsen-Anhalt) zum „Grand Prix of Germany“ der FIM Motocross-Weltmeisterschaft 2016. Rennen in fünf Klassen stehen im legendären „Talkessel“ auf dem Programm. Der gastgebende Motorsportclub Teutschenthal e.V. im ADAC erwartet mehr als 30.000 Motocross-Fans aus ganz Deutschland und vielen europäischen Ländern.



Teutschenthal, 26.04.2015

Es ist der 7. Lauf zur Motocross-WM, die über insgesamt 18 Rennen geht. Neben den beiden WM-Hauptklassen, der MXGP (bis 450ccm Motorisierung) und der MX2 (bis 250ccm), stehen die Frauen-Weltmeisterschaft und die beiden europäischen Klassen EMX250 und Honda EMX150 im Zeitplan. Mehr als 200 Fahrerinnen und Fahrer aus über 25 Nationen werden an den Start gehen. „Wir freuen uns sehr, dass wir in unserem Jubiläumsjahr mit dem 50. Geburtstag unseres Clubs allen deutschen und internationalen Motocross-Fans wieder herausragenden Motorsport im Talkessel bieten können“, sagt Clubchef Joachim Jahnke.

Besonders im Fokus: Max Nagl

Der MSC Teutschenthal erwartet deutscher Starterinnen und Starter in allen Klassen. Das Hauptaugenmerk der deutschen Fans wird sich vor allem auf Max Nagl (Hohenpeißenberg) richten, den besten deutschen WM-Fahrer und Motocross-Mannschaftsweltmeister von 2012. Die ersten Podiumsplatzierungen hat der Süddeutsche vom IceOne Husqvarna Factory Team von Rennfahrer Kimi Raikkönen bereits eingefahren. „Wir hoffen natürlich sehr, dass Max auch bei seinem Heim-Grand-Prix bei uns in Teutschenthal auf das Siebertreppchen kommt“, sagt MSC-Clubchef Jahnke. „Wir werden alles geben, um ihm und allen anderen Fahrern bestmögliche Bedingungen für spannende Wettkämpfe zu bieten.“

Streckenumbau

Die WM-Vorbereitungen laufen derzeit auf Hochtouren. Der MSC konzentriert sich in diesem Jahr vor allem auf eine verbesserte Bodenbeschaffenheit. „Wir haben in den vergangenen Tagen sehr viel Sand in die Strecke eingearbeitet“, erklärt Rennleiter Andreas Kosbahn. „Der Boden in Teutschenthal ist sehr hart. Wir durchmischen ihn deshalb in verschiedenen Passagen mit Sand, um einerseits mehrere Fahrspuren zu ermöglichen. Andererseits soll nicht die höchste Geschwindigkeit, sondern das vielseitigste

Kontakt Medien:

Karola Waterstraat
Fon: +49(0)172 3444 984
E-Mail: presse@
msc-teutschenthal.de

MSC Teutschenthal
Straße des Friedens 2a
06179 Teutschenthal
Germany
Fon: +49 (0) 34601 22277
Fax: 49 (0) 34601 31670
E-Mail: info@
msc-teutschenthal.de

fahrerische Können über den Sieg entscheiden.“ Die Streckenarbeiten erfolgen in enger Abstimmung mit dem WM-Promotor Youthstream.

Enger Zeitplan an zwei Tagen

Der Zeitplan für den „Grand Prix of Germany“ sieht ein dicht gefülltes Programm an zwei Tagen vor. Am Samstag stehen Trainings- und Qualifikationsläufe an sowie am Nachmittag die ersten Wertungsläufe in den beiden europäischen Klassen und in der Frauen-WM. Da in jeder Klasse zwei Wertungsläufe gefahren werden, folgen die jeweils zweiten Läufe am Sonntag, der ab Mittag ganz im Zeichen der Hauptklassen steht; die Starts sind in der MX2 um 13:15 und 16:10 Uhr sowie in der MXGP um 14:15 und 17:10 Uhr.

Bereits am Freitag drehen Nachwuchsfahrer der MXGP-Academy im „Talkessel“ einige Runden. Zu ihnen gehören auch 15 deutsche Junioren, darunter Motocrosser des MSC Teutschenthal. „Dabei handelt es sich um ein Nachwuchsprojekt für die Klassen 65ccm, 85ccm und 125ccm“, erklärt Rennleiter Andreas Kosbahn. „Im Mittelpunkt steht nicht allein das Training auf der Strecke. Im Rahmen der Weltmeisterschaft sollen die Nachwuchs-Crosser auch an Abläufe und Pflichten während eines großen Wettkampfes herangeführt werden.“ Der Zutritt für Zaungäste ist am Freitag frei.

Vorverkaufsticket kostengünstiger

Der Ticket-Vorverkauf für das WM-Wochenende läuft über die Internetseite des MSC Teutschenthal. Das Wochenendticket kostet online 55 Euro, für Jugendliche 30 Euro; nur Sonntag für Erwachsene 45 Euro, Jugendliche 25 Euro. An den Tageskassen sind die Eintrittskarten durchschnittlich fünf Euro teurer. Kinder unter zehn Jahren erhalten kostenfreien Zugang. Der Vorverkauf endet am 30. April 2016.

Im Ticketpreis enthalten sind – so lange vorhanden – frei wählbare Plätze auf den Zuschauertribünen sowie das Parken. Im Umfeld der Rennstrecke gibt es ausreichend Parkplätze. Alle Besucher sind gebeten, den offiziellen Ausschielderungen zu folgen. Der Campingplatz befindet sich erneut in unmittelbarer Nähe der Rennstrecke. Da der WM-Lauf am Wochenende nach Christi Himmelfahrt stattfindet, öffnet der Campingplatz bereits am Donnerstag 10 Uhr. Er kann bis Montagmittag genutzt werden.

Rahmenprogramm mit Partys im Festzelt

Auch beim Rahmenprogramm berücksichtigt der MSC die besondere Termin-Konstellation. So wird das Festzelt bereits ab Donnerstag bei freiem Eintritt geöffnet sein. Für Freitagabend ist Livemusik mit der Partyband „Nothing Rock“ geplant und Samstagabend gastiert zur After-Race-Party die „Heimattour“ der MDR-Jugendsenders Sputnik mit DJs und verschiedenen Aktionen. An diesen beiden Abenden wird gesonderter, sehr moderater Eintritt erhoben. Der Zutritt ist an allen Abenden auch für Gäste ohne WM-Ticket möglich.

Alle Infos zum Teutschenthaler WM-Lauf unter:

- Internet: www.msc-teutschenthal.de
- Facebook:
 - www.facebook.com/mscteutschenthal (Club)
 - www.facebook.com/MX-GP-Teutschenthal (MXGP)
- Twitter: twitter.com/MXTeutschenthal
- Instagram: www.instagram.com/msc_teutschenthal